Vorschlag zur Umgestaltung für das Karl Lueger Denkmal in Wien

Mein Vorschlag für die Umgestaltung des Lueger Denkmals wäre die scheinbare Schräglage.

Ich werde das Denkmal in 3 Elemente aufteilen, der Sockel mit den Reliefs (Ebene 1), die Figuren (Ebene 2) und die Skulptur des Luegers (Ebene 3). Die Schnitte werden wie in der Skizze angesetzt.

Ebene 1 neigt ich leicht nach rechts, eben 2 mit den Figuren neigt sich nach links, die Lueger Ebene neigt sich nach rechts. Für den Betrachter kippt das Denkmal und ist kurz vor dem Umfallen. Der Punkt kurz bevor das Denkmal umfallen würde, müsste statisch berechnet werden. Dies wäre die Grundlage für die zu setzenden Schnitte.

Die Ebenen versinken im Boden. Das heißt, dass die Beine der Figuren von Ebene 2 teilweise nicht mehr zu sehen sind und vom Karl Lueger die Beine sogar um ein Stück abgeschnitten sind.

Ich denke für die Geschichte Wiens ist es sehr wichtig dass dieses Denkmal erhalten aber umgestaltet wird.

Die Schrägelage bringt nicht nur das Denkmal aus der Fassung sondern lässt den Betrachter auch eine neue Sicht auf die Vergangenheit und Gegenwart gewinnen. Vielleicht öffnet es dem Betrachter die Augen für das Schräge bzw. das Andersartige nicht sofort zu verurteilen, sondern appelliert an die Toleranz auch mit anderen Sehgewohnheiten und damit mit anderen Kulturen offener umzugehen, als vorschnell zu verurteilen.

(Des Weiteren hätte ich noch einen gewagten Vorschlag für die heroischen Figuren von Ebene 2 und die Reliefs von Ebene 1:

Die Figuren von Ebene 2 würde ich appellieren sie abzunehmen oder sie mit einer Tinktur im Magentarot einzufärben.

Die Reliefs von Ebene 1 sitzen hinter einem milchigen, eingerußtem Sicherheitsglas, so angefertigt und angebracht, dass es mit den Rundungen des Sockels wieder schließt.)

Als wichtigste Veränderung sehe ich jedoch die Schiefe Lage des Denkmals, da sie das Denkmal erhält aber doch aus der ursprünglichen Fassung bringt. Die Grundlage des Denkmals – der Boden des Fundamts scheint weich geworden zu sein und bringt eine Schieflage zum Vorschein. Der Zusammensturz des Denkmals scheint kurz bevorzustehen, doch hält das Denkmal inne um uns zu erinnern, zu erinnern an die Vergangenheit.









